



Pellinger Höhe

Ausgabe September 2025

„Hilfe für Hilfe“ – Wir sagen danke!

In dieser Ausgabe:

Titelseite	1
Vorwort	2
Aktuelles aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Dorfleben	6
Vereinsnachrichten	8
Veranstaltungskalender	12
Impressum	12

Liebe Freunde und Unterstützer von „Hilfe für Hilfe“,

nach dem Weihnachtsmarkt ist vor dem Weihnachtsmarkt und in unseren Küchen herrscht bereits reges Treiben. Backfreude, Kreativität und Experimentierfreude treffen aufeinander und bringen jede Menge Köstlichkeiten, Karten, Kerzen und mehr für den Weihnachtsmarkt hervor.

Im letzten Jahr konnten wir mit dem Verkauf von Kinderpunsch, Plätzchen, Marmeladen, Likören, Gewürzen und kreativen Basteleien die stolze Summe von **4.800,00 €** für soziale Projekte sammeln.

Je **1.200,00 €** spendeten wir an *Annas Verein e. V.* für das Projekt Papillon zur Unterstützung von Kindern krebserkrankter Eltern und für den Verein *„Viele Hände für die Hoffnung e. V.“*. Dieser Verein leistet humanitäre Hilfe in den Kriegsgebieten der Ukraine und bringt mit selbstorganisierten Transporten Hilfsgüter direkt in die Krisengebiete.

Weitere **1.200,00 €** stellten wir *Familie Wecker aus Pellingen* für ihren an Leukämie erkrankten Sohn zur Verfügung und nochmal **1.200,00 €** gingen an das *Trierer Hospiz Haus*.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns in Form von Einkäufen oder auch durch Spenden geholfen haben. So konnten wir wieder einmal eine hohe Summe zum Spenden erreichen und vielen Menschen große Freude bereiten!

Gerne könnt Ihr uns auch noch nach dem Weihnachtsmarkt ansprechen, es bleibt immer etwas übrig. Wir freuen uns auch jedes Jahr über gesammeltes Kupfergeld, das mittlerweile einige von Euch bei uns abgeben.

Es wäre schön, Euch am Weihnachtsmarkt an unserem Stand begrüßen zu können.

Sandra Haas-Willems, Anja Kömmlinger und Ulrike Mich



Annas Verein



Familie Wecker



Hospiz Trier

Besuchen Sie
uns auf unserer
Website unter:

www.pellingen.de

Spätsommer



Liebe Pellinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommer neigt sich langsam dem Ende zu und die letzten Ernten in unseren Gärten und auf unseren Feldern werden gerade noch eingefahren. Genauso wie die Bauern und Winzer seit Generationen immer wieder auf unterschiedliche Einflüsse auf den Ernteertrag reagieren müssen, so geht es auch mir als Ortsbürgermeister über die Sommermonate. Von ein paar Dingen möchte ich Ihnen auch dieses Mal etwas berichten.

Beginnen möchte ich dabei mit dem Neubau unseres Bauhofes hinter der Turnhalle. Nach ein paar kleineren Plananpassungen konnten die Arbeiten hier zügig anlaufen und wir sind guten Mutes, dass hier bis zum Ende des Jahres ein zeitgemässer Platz für unseren Gemeindearbeiter und die Helfer und auch überdachte Stellflächen für den Fuhrpark und die Maschinen des Bauhofes

geschaffen werden kann. Die äußere Erscheinung einer Ortsgemeinde lebt von einem funktionierendem Team im Bauhof und dafür braucht es auch zufriedene Mitarbeiter und gepflegtes Material.

Genauso wie die Pflege gehört auch eine zeitgemässe Erschließung unserer Gemeinde für Freizeit und Erholung zur Visitenkarte unserer Ortsgemeinde. Hier freut es mich besonders, dass wir eine LEADER-Förderzusage aus EU-Mitteln zur Schaffung von zwei neuen Wanderrouten in Ergänzung zum zertifizierten Karlskopf-Panoramaweg in der Höhe von 4.745,00 € bekommen haben. Durch diese neuen Wanderrouten soll mit informativen Schautafeln sowohl die historischen Besonderheiten als auch die landschaftlichen Reize der Pellinger Hochfläche erlebbar gemacht werden. Ergänzend werden Rastmöglichkeiten eingerichtet, um die Aufenthaltsqualität weiterzusteigern. So erschließen wir weitere attraktive Bereiche der Hochfläche, sprechen neue Zielgruppen – etwa kulturinteressierte Wanderer und Familien – an und tragen zur Verlängerung der Aufenthaltsdauer bei.

Vielleicht fragt sich jetzt der ein oder andere aufmerksame Mitbürger, wie der stetig wachsende Erdhügel unterhalb vom Gewerbegebiet sich jetzt in eine neue touristische Erschließung einfügen lässt oder ob hier vielleicht ein Nachbau eines vierten keltischen Grabhügels (neben den drei bekannten am Dreikopf) angedacht worden war, nachdem schon jemand ein Gipfelkreuz darauf errichtet hatte... Die Errichtung des Gipfelkreuzes fand ich wirklich sehr witzig und kreativ. Ein dauerhafter Erdhügel soll es aber nicht werden. Die korrekte Antwort ist etwas einfacher. Die Firma Kohl-Bau hatte zu Beginn des Jahres eine Lagerfläche für den Bau der L139 nach Franzenheim gesucht und die Fläche bei der Ortsgemeinde Pellinger angefragt. Als „kleine“ Entschädigung hatte der Polier mir versprochen ein paar Feldwege zur Sicherstellung der landwirtschaftlichen Erschliessung unserer Flächen um den Thetbach, Farnwies und Laischberg abzuziehen. Das wurde mittlerweile sehr gut nach der Ernte ausgeführt. Damit unterstützen wir unsere Landwirte und schaffen auch zukünftig weiter die Voraussetzung, dass unsere Flächen erreichbar und auch land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden können und somit auch unser schönes Landschaftsbild erhalten bleibt. Auch wenn der Erdhügel bald wieder verschwunden sein wird und die Kreativität des Gipfelkreuzes bald nur noch in den Annalen verbleiben wird, so muss man festhalten, dass dann doch auch der kurze Sommer dieses Erdhügels zumindest indirekt seinen bleibenden Beitrag zur Sicherstellung der Attraktivität unserer Pellinger Hochfläche geleistet hat.

In diesem Sinne viel Spaß bei der weiteren Lektüre.

Ihr

Andreas Steier

-Ortsbürgermeister-

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 03. Juli 2025

Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

Ein Bürger stellte eine Frage zur Benutzung des Feldweges. Dort kam es zu einem Vorfall mit 4 Hunden. Die Wege sind teilweise sehr mit Hundekot verschmutzt. Es wurde nach dem Ordnungsrecht für Feldwege gefragt. Hierzu verwies der Vorsitzende auf die neu geschaffene Satzung zur Benutzung der Feld- und Waldwege. Der Vorsitzende wies weiter darauf hin, dass ein solcher Vorfall beim Ordnungsamt zur Anzeige gebracht werden kann. Es müssen jedoch Beweise dokumentiert werden (Fotos von Kennzeichen).

Erlass einer Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Feld- und Waldwege

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt anhand der Verwaltungsvorlage:

Hauptpunkt ist dabei der Vorrang für die Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke. Die Benutzung als Fuß- und Radweg ist dabei zulässig, aber nur insoweit sich aus sonstigen Vorschriften keine Beschränkungen ergeben. Das heisst konkret: der Fußgänger oder Radfahrer muss auch einen Umweg in Kauf nehmen, wenn ein Landwirt gerade mit der Kontrolle oder Pflege seiner Fläche beschäftigt ist.

Eigentümer und Besitzer der an die Wege angrenzenden Grundstücke haben dafür zu sorgen, dass durch Bewuchs, insbesondere Hecken, Sträucher, Bäume und Unkraut die Benutzung und der Bestand der Wege nicht beeinträchtigt wird. Abfälle und andere Gegenstände, insbesondere Bodenmaterial, Pflanzen oder Pflanzenteile, die von den angrenzenden Grundstücken auf den Weg gelangen, sind von den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke zu beseitigen. Bewirtschafter der angrenzenden land- und forstwirtschaftlichen Flächen sind verpflichtet, die seitlichen Entwässerungsgräben sowie andere Wasserabflüsse frei von Erdreich, Pflanzenresten und anderen Ablagerungen zu halten, die durch ihre Tätigkeit entstehen können.

Seitens von Ratsmitgliedern wurde nachgefragt, warum Reiter nur noch auf speziell ausgewiesenen Reitwegen reiten dürfen. Herr VG-Beigeordneter Wacht verwies in diesem Zuge auf ein Sondernutzungspflicht und erläuterte ebenfalls diesen Punkt im Entwurf der Satzung. Nach ausreichender Diskussion wurde dieser § 9 (1) Nr. 2 des Entwurfes der Satzung gestrichen.

Beschluss:

„Der Ortsgemeinderat Pellingen stimmt dem Erlass der Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Feld- und Waldwege, ausgenommen § 9 (1) Nr. 2, zu. Die Verwaltung wird beauftragt diese bekanntzumachen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Auftragsvergabe: Erneuerung schadhafter Asphaltstellen in der Schulstraße

Die Firma Scherer Baustoffe ist momentan im Auftrag der Westnetz damit beschäftigt, die Trafostation in der Schulstraße zu erneuern sowie Tiefbauarbeiten für die Kabelverlegung durchzuführen. Im Zuge der damit verbundenen Tiefbauarbeiten sollen schadhafte Asphaltstellen in der Schulstraße durch die Firma Scherer Baustoffe erneuert werden. Hierzu liegt der Ortsgemeinde Pellingen ein Angebot in Höhe von 10.357,75 € Brutto vor.

Ein Ratsmitglied teilte mit, dass in der Straße zum Friedhof ein Loch von ca. 15x15 cm ist, welches ausgebessert werden muss. In der Vergangenheit wurden kleinere Löcher durch den Gemeindearbeiter ausgebessert. Auch wurden durch Mitarbeiter des Tiefbauamtes alle erforderlichen Stellen erfasst. (Hinweis: das Loch sowie ein anderes *Auf der Schorr* wurden zwischenzeitlich bereits durch den Gemeindearbeiter ausgebessert.) Der Vorsitzende schlug vor, dass es nochmal eine Begehung mit dem Bauausschuss und dem Tiefbauamt zur Ausbesserung weiterer Stellen kommen soll.

Beschluss:

„Der Ortsgemeinderat Pellingen beschließt, den Auftrag zur Erneuerung schadhafter Asphaltstellen an die Firma Scherer Baustoffe zu einem Angebotspreis in Höhe von 10.357,75 € zu vergeben.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Schaffung von Planrecht für einen Lebensmittelmarkt

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt anhand der Verwaltungsvorlage:

Die Ortsgemeinde Pellingen befasst sich seit 2024 konkret mit der Aufgabe, einen Lebensmittelbetrieb anzusiedeln, um die Versorgung im Ort sicherzustellen. Ein Lebensmittelanbieter bis 800 qm Verkaufsfläche ist nach Vorgaben der Landesplanung und des Einzelhandelskonzepts der Verbandsgemeinde Konz in Pellingen möglich.

Der angedachte Standort befindet sich ortseingangs benachbart zum Baugebiet Höthkopf und liegt im Außenbereich, daher ist die Schaffung von Planrecht über einen Flächennutzungsplan und Bebauungsplan erforderlich. Die genaue Abgrenzung wird im Verfahren festgelegt. Die Ortsgemeinde möchte hier in Vorleistung treten. Es wurde ein Angebot des Büros Paulus und Partner angefordert, dass vorliegt und von der Verwaltung geprüft wurde. Das Angebot ist pauschaliert und günstig. Erstellung Bebauungsplan 14.500,00 € netto pauschal, Fortschreibung Flächennutzungsplan 6.500,00 € netto pauschal, sowie Besondere Leistungen zur Vorbereitung der Flächenverfügbarkeit in Höhe von 5.000,00 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung erfolgt über Planungskosten bei Produkt 5110, nur ein Teil fällt in 2025 an.

Da keine Fragen vorlagen, fasste der Rat sodann folgenden Beschluss:

Beschluss

1. Der Ortsgemeinderat fasst einen Grundsatzbeschluss für die Umsetzung dieses Projektes. Ein Bebauungsplan soll aufgestellt werden. Die Einzelheiten werden in der nächsten Sitzung vorgestellt.
2. Die Gemeinde empfiehlt dem Verbandsgemeinderat, parallel eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für das Projekt anzustoßen.
3. Das Büro Paulus und Partner wird mit der Erstellung der Planung gemäß ihrem Angebot mit drei Leistungsbausteinen beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

LEADER-Projekt "Wanderrouuten im Umfeld der Pellinger Schanzen"

Das geplante Vorhaben umfasst die touristische Aufwertung der Pellinger Hochfläche. Durch zwei neue Wanderrouuten, die am Sportplatz starten, sollen die historischen Besonderheiten mittels Schautafeln erlebbar gemacht werden. Ergänzend dazu werden Rastmöglichkeiten eingerichtet, um die Aufenthaltsqualität zu steigern. Eine Zertifizierung des Weges wird nicht angestrebt, da die Wegeführung bewusst auf vorhandenen gut ausgebauten Wirtschaftswegen gewählt wurde.

Die geplanten Wanderrouuten stellen eine wertvolle Ergänzung zum vorhandenen Wanderangebot Seitensprung Karlskopf-Panoramaweg dar, der ebenfalls am Sportplatz startet.

Geplante Maßnahmen:

Einrichtung zweier thematisch aufbereiteter Wanderrouuten (eine einfache Route mit 5 km und eine mittelschwere Runde mit 7,5 km Länge), Aufstellung einer zentralen Übersichtstafel mit Routendarstellung am Startpunkt/Sportplatz, Ausschilderung der Wege mittels einfacher, gut sichtbarer Markierungen, Installation von Sitzgelegenheiten an besonders aussichtsreichen Punkten, Aufstellung von sieben Informationstafeln mit historischen und landschaftlichen Erläuterungen.

Für die Umsetzung des Projektes fallen Gesamtkosten in Höhe von 9.411,00 € Brutto an. Zur Finanzierung der Kosten wurde ein LEADER-Förderantrag eingereicht. Hierbei wird eine Bezuschussung in Höhe von 4.745,00 € (60% der Nettogemamtkosten) in Aussicht gestellt.

Der Eigenanteil in Höhe von 4.666,00 € ist von der Ortsgemeinde Pellingen zu tragen. Dabei sind bis auf ca. 1.000,00 € die meisten Mittel bereits über Haushaltsreste aus den Vorjahren und Spenden gedeckt. Mit Schreiben vom 17. Juni 2025 hat die Kommunalaufsicht eine positive Stellungnahme abgegeben. Die Finanzierung ist somit gesichert.

Beschluss:

„Der Ortsgemeinderat Pellingen beschließt für die Umsetzung des Projekts „Wanderrouen im Umfeld der Pellinger Schanzen“ eine LEADER-Förderung zu beantragen. Der erforderliche Eigenanteil in Höhe von 4.666,00 € wird im Haushalt 2025 eingestellt.“

Abstimmungsergebnis:**Einstimmigkeit****Wahl von Vertretern der Ortsgemeinde für den Beirat der Jugendgruppe**

Der Vorsitzende teilte mit, dass für den Beirat der Jugendgruppe 3 Vertreter des Ortsgemeinderates bestimmt werden sollen. Der Vorsitzende fragt, ob Bedenken hinsichtlich einer offenen Abstimmung bestehen. Der Rat sprach sich hierfür einstimmig aus. Der Vorsitzende bat um Vorschläge für den Beirat. Selina Michels, Dr. Jan Sokolowski und Marcel Dawen wurden vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge.

Beschluss:

„Selina Michels, Dr. Jan Sokolowski und Marcel Dawen werden zu Vertretern des Beirates der Jugendgruppe gewählt.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

Berichte und Verschiedenes**Instandsetzungsarbeiten am Friedhof**

Ortsbürgermeister Steier teilte mit, dass das Dach und die Regenrinne der Friedhofshalle defekt waren und ausgebessert werden mussten. Die Fa. Glischke wurde mit der Maßnahme beauftragt. Der Meister führte die Arbeiten persönlich durch. Dabei wurde das Kreuz wieder provisorisch ausgerichtet und mehrere defekte Schieferdachziegel ausgetauscht und die Regenrinne komplett gesäubert und an schadhafte Stellen repariert. Der Fachmann bemerkte, dass die Ziegelbefestigungen in die Jahre gekommen seien und hier wohl mit weiteren losen Ziegeln in nächster Zukunft zu rechnen sei. Außerdem hängen ein paar Äste der beiden Bäume auf dem Dach und müssten hier zurückgeschnitten werden. Folgende Maßnahmen wurden von ihm vorgeschlagen:

- Jährliche Prüfung der Dacheindeckung und Reinigung der Regenrinne nach dem Laubfall
- Prüfung von Astrückschnitt nach dem Laubfall zur Vermeidung von Beschädigungen am Dach.

Sachstand zum Ausbau der Kita

Der Vorsitzende berichtet, dass der Zuschuss des Landesjugendamtes weiterhin fehlt. Hierzu fand am Montag, 07. Juli 2025, eine Videokonferenz statt. Das Ergebnis: Das Landesjugendamt kann sich immer noch nicht für die Vergabe eines Zuschusses von 212.500,00 € entscheiden... und somit hängt die Freigabe der Gesamtfinanzierung an der Landesbehörde trotz ursprünglicher Zusage in den Besprechungen zu Beginn der Maßnahmenplanung.

Pflanzungen im Wald

Ortsbürgermeister Steier informierte, dass lt. Forstamt die Neupflanzungen zum Waldvorbau im Bereich Lascheid vor kurzem von Grünaufwuchs freigestellt wurden. Dabei war aufgefallen, dass hier in einigen Bereichen ein Teil der Neupflanzungen gefehlt hatten. Diese wurden entsprechend zusätzlich eingepflanzt.

Reparatur Spielgerät am Spielplatz

Das defekte Spielgerät auf dem Spielplatz wurde erneuert und dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Beiträge zum Kitaessen

Ein Ratsmitglied fragte an, wie hoch der Preis für das Kita-Essen sei und ob dieser noch angemessen sei. Ortsbürgermeister Steier teilte mit, dass das Essen bereits auf 3,50 € erhöht wurde. Durch die Verwaltung soll geprüft werden, ob der Betrag ausreichend und kostendeckend ist. Weiterhin wurde angefragt, ob die Regelung der täglichen Abrechnung nicht zu hoher Verwaltungsaufwand bedeute und ob eine pauschale wöchentliche oder monatliche Regelung nicht einfacher für die Küche wäre. Die Verwaltung soll prüfen, wie dies in anderen Kitas geregelt.

(Text: Andreas Steier)

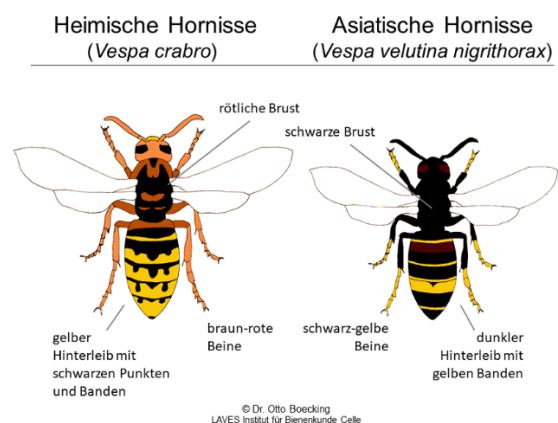
Aus dem Dorfleben...

Asiatische Hornisse in Pellingen

Leider hat die invasive asiatische Hornisse auch Pellingen erreicht. Bei der asiatischen Hornisse handelt es sich um eine Insektenart, die sich Anfang dieses Jahrtausends über Südfrankreich nordwärts ausbreiten konnte. Aufgrund der fehlenden natürlichen Fressfeinde und der hohen Reproduktionsrate kommt es bei einer fehlenden Bekämpfung zu einer sehr hohen Verbreitung und einer Verdrängung der heimischen Tierwelt. Insbesondere die Honigbienen und Wildbienen stehen auf dem Speisezettel, aber auch süßes Obst wird von der asiatischen Hornisse angefressen. Dies führt zum Teil zu dramatischen Ernteeinbußen in den betroffenen Gebieten. Neben den Verlusten bei den betroffenen Imkern berichten Landwirte aus Galizien von 10-80% Ernteaussfällen im Obst- und Weinbau.

Nach dem im letzten Jahr beseitigten Nest auf der Schorr musste auch in diesem Sommer ein Nest an einer alten Eiche im Lafeld beseitigt werden, damit die 500-1.000 Jungköniginnen nicht ausfliegen können und im nächsten Jahr zu einer noch höheren Belastung führen. Leider hat sich das Land Rheinland-Pfalz aus Finanzierung der Bekämpfung dieser hochinvasiven Art zurückgezogen, wo sie in Frankreich nun vom Parlament zum „Staatsfeind“ erklärt wurde. Für unsere Ortsgemeinde bedeutet dies nun, dass wir auf den Kosten sitzen bleiben. Nichtsdestotrotz bittet die Ortsgemeinde alle Mitbürger darum, auch im nächsten Sommer Ausschau nach solchen bis zu 1m großen eiförmigen Nestern in Baumwipfeln zu halten und diese umgehend an die zuständigen Stellen oder den Ortsbürgermeister zu melden.

Wichtig: bitte nicht selbst versuchen das Nest wegzuräumen! In der Nähe des Nestes ist diese Art äußerst aggressiv und spritzt und sticht ein sehr starkes Gift, welches zu allergischen Reaktionen führen kann! Deshalb umgehend das Nest melden und Fachpersonal zur Beseitigung Zugang zu den Flächen erlauben.



(Text, Bilder: Andreas Steier)

Die „Fröhliche Runde“ startet wieder in Pellingen

Nach einer kurzen Pause hat sich die Fröhliche Runde am 03. September mit neuem Schwung zurückgemeldet.

Das neue Organisationsteam lädt alle Pellinger Bürgerinnen und Bürger **ab 65 Jahren** herzlich zu einem geselligen Nachmittag in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Pellingen ein. Die Treffen finden jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen statt. Die entstehenden Kosten werden durch einen Beitrag von 5,00 € pro Teilnehmer/-in gedeckt.

Beim ersten Treffen am 03. September hat unser Ortsbürgermeister Andreas Steier in einer kurzen Ansprache alle begrüßt und seiner Freude Ausdruck verliehen, dass die *Fröhliche Runde* weitergeht. Im Anschluss hat sich das Organisationsteam (s. Foto) vorgestellt und über den geplanten Ablauf informiert.



*Obere Reihe, v.l.n.r.: Stefan u. Heike Berenz, Sabine Michels, Ortsbürgermeister Andreas Steier, Nicole Müller, Irmí Scherer
Untere Reihe, v.l.n.r.: Julia Michels, Lea Schmidt, Eva Schettgen, Selina Michels, Judith Backes*

Die Freude über die Zusammenkunft war den fast 30 Teilnehmer/-innen sichtlich anzumerken. Wünsche und Anregungen der Teilnehmer/-innen zur Gestaltung des Nachmittags werden vom Orgateam gerne angenommen. Auf kreative Programmpunkte des Organisationsteams dürfen sich die Teilnehmer/-innen jetzt schon freuen.

Die **nächsten beiden Termine** sind:

01. Oktober und der **05. November 2025**

☛ Am 01. Oktober wird sich uns die Krankenschwester der Verbandsgemeinde Konz vorstellen.

Wer nicht selbst zum Treffpunkt kommen kann, darf sich gerne bei einem Mitglied des Organisationsteams melden. Ein **Fahrdienst** steht zur Verfügung.

(Text: Irmí Scherer; Bild: Orga-Team Fröhliche Runde)

Einladung in eine stimmungsvolle Weihnachtswelt – Dekoration aller Art

Hallo liebe Freunde meiner weihnachtlichen Dekorationen!

Dieses Jahr bin ich wieder für Euch da, mit meinem eigenen Adventsbasar an meiner bekannten Adresse. Ich biete Weihnachts-, Advents- und Türkränze, sowie weihnachtliche Dekorationen an.

Samstag, 22. November | 15.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 23. November | 13.00 – 17.00 Uhr

Wichtig – ich bin auch mit meinem wunderschönen Holzhäusschen auf dem Pellinger Weihnachtsmarkt an beiden Tagen (29./30. November)! Auch dieses Jahr habt Ihr wieder die Möglichkeit, nach Euren Wünschen Bestellungen aufzugeben und abzuholen:

- ★ 30er-Kränze, schlicht mit Kerzen und Deko
- ★ 35er-Kränze, hochwertige Kerzen, Deko, Figuren, Fell, etc.
- ★ 40er-Kränze schlicht/hochwertig

Natürlich auch Türkränze nach Wunsch.

Preise bei Kontaktaufnahme per Mail, WhatsApp, telefonisch oder persönlich. Ich bitte um Rückmeldung bis **05. November 2025**.

Tel. 0172 656 6251 | Mail: simone.groetzner@t-online.de



(Text, Bild: Simone Groetzner)

Vereinsnachrichten

Besuch aus Bretenièrre am Wochenende 06./07. Dezember

Am Wochenende nach dem Pellinger Weihnachtsmarkt, an dem zeitgleich auch in Bretenièrre der Weihnachtsmarkt veranstaltet wird, besuchen uns die französischen Freunde aus unserer Partnergemeinde Bretenièrre. Ein interessantes Rahmenprogramm erwartet die Gäste, die Gastgeber und alle in Pellingen Ansässige für das Wochenende **Sa./So., 06. und 07. Dezember 2025**.

Samstags besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Saarlouis mit anschließendem Abendessen in der Region. Die jugendlichen Gäste und Pellingener (je von 18 bis 25 Jahre alt) tauchen in die „Trierer Barszene“ ein. Sonntags wird die „Trierer Unterwelt“ besucht und nach einem gemeinsamen Mittagessen endet unser diesjähriges Traditionstreffen und unsere Gäste fahren zurück in das Département Bourgogne/Burgund. Über eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen würden wir uns freuen! Näheres zur Wochenendplanung folgt noch.

Wir hatten in diesem Jahr mehrere **Boulespieltreffen** organisiert und veranstaltet. Damit die Termine für 2026 jetzt schon besser geplant werden können, bitte Anregungen und Vorschläge mailen:

freundschaftskreis-bretenièrre-pellingen@t-online.de

Wie kinderleicht Boulespielen für Jung & Alt sein kann, war am diesjährigen Heimatfest zu sehen. Bis demnächst, à bientôt!



(Text: Stefanie Schmidt)

Abenteuer, Action und jede Menge Spaß – Zeltlager in Saarburg

Über 50 Kinder schlugen in Saarburg ihre Zelte auf, um eine Woche voller Lagerleben, Abenteuer und unvergesslicher Erlebnisse zu verbringen. Bei strahlendem Sonnenschein und gelegentlichen Regenschauern stand jeder Tag unter einem neuen Motto – Lange- weile war Fehlanzeige! Am ersten Tag lag der Fokus ganz auf dem Ankommen und Kennenlernen. Neue Freundschaften wurden geknüpft, Zelte eingerichtet und die Vorfreude auf das bevorstehende Programm war riesig.

Kanu, Trampolin und Badespaß

Am Sonntag teilte sich die Gruppe auf: während die einen beim Kanufahren den Fluss eroberten, hatten die anderen beim Trampolinspringen in Trier ihren Spaß. Der Montag zeigte sich etwas regnerisch, doch ein Ausflug ins Schwimmbad nach Merzig sorgte für gute Laune und Abwechslung.

Geländerallye mit Übernachtung – das Highlight der Woche

Am Dienstag wartete ein echtes Highlight: bei der großen Geländerallye machten sich die Gruppen auf den Weg nach Irsch. Unterwegs mussten Rätsel gelöst und der richtige Weg gefunden werden. In Irsch angekommen, wurde dort übernachtet und lecker gegrillt.

Rückweg mit Action und Lagermesse

Am Mittwoch ging es zurück – je nach Gruppe mit einem Abstecher zur Sommerrodelbahn oder einer kurzen, spaßigen Jumping-Einheit. Den Abschluss des Tages bildete eine gemeinsame Lagermesse.

Freibad, Basteln und Zirkuszauber

Am Donnerstag lud das sonnige Wetter zum Besuch des Freibads in Saarburg ein – die willkommene Abkühlung kam bei allen gut an. Der Freitag stand ganz im Zeichen der Vorbereitung für den letzten Abend: es wurde gebastelt, geübt und geplant. Bei der großen Siegerehrung wurden die „Crazy Chickens“ als Gewinner der Geländerallye gekürt. Am Abend hieß es dann: *Manege frei!* Der Zeltlagerzirkus bot tolle Auftritte der Kinder und Betreuer – ein gelungener, bunter Abschluss einer rundum großartigen Woche.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

(Text: Anna-Lena Mich, Bilder: Zeltlagerjugend)

SAVE THE DATE: Theateraufführung am 07./08. November

Der Heimatverein Pellingen 1984 e.V. lädt alle Theaterfreunde herzlich zur diesjährigen Theateraufführung ein.

An zwei Abenden – **Freitag, 07. November und Samstag, 08. November 2025** – erwartet das Publikum in der Mehrzweckhalle Pellingen ein unterhaltsames Theaterstück.

Weitere Informationen zum Stück und dem Kartenvorverkauf folgen in Kürze!

Der Heimatverein Pellingen freut sich auf viele Gäste.



(Text: Helma Wingerath)



„Klein Wacken“ in Pelling



... das war das Hells Pells 2025. Das Festival liegt (zum Redaktionsschluss) erst ein paar Tage zurück und daher können wir als Veranstalter noch kein finales Fazit ziehen, aber so viel können wir schonmal sagen: es war grandios!

Sowohl Fans als auch die Bands sind teilweise aus dem europäischen Ausland angereist, um auf der vergrößerten Freilichtbühne und dem Gelände um die Schanzenhütte ein Fest zu feiern, dass unser Dorf so sicher noch nicht erlebt hat. Die 17 Bands haben den Fans am 29. und 30. August ordentlich eingeheizt und auch die Pelling, zumindest teilweise, sehr begeistert. Wir können keine Band hervorheben, da einfach alle top abgeliefert haben, aber sehr begeistert sind wir natürlich,

dass wir **Victory**, die Anfang August noch auf der Hauptbühne des weltbekannten *Wacken Open Airs* gespielt haben und **Evil Invaders**, die wenige Tage zuvor noch auf dem *Alcatraz Open Air* in Belgien vor über 20.000 Fans auftraten, gewinnen konnten auf unserem kleinen Festival zu spielen. Fans und Musiker waren durchweg begeistert von der Location und der familiären Atmosphäre. Wir, als Veranstalter, sind froh, dass das alles so gut über die Bühne ging, und möchten uns an dieser Stelle aufrichtig bedanken:

- Bei den Bands für ihre tolle Performance und den unkomplizierten Umgang.
- Bei den Fans, die das Festival voll abgefeiert haben und es bei aller Party geschafft haben, die Campingwiese blitze-blank zu hinterlassen – großartig!
- Bei Sportverein, Heimatverein, Karnevalsverein, Zeltlagerjugend und Feuerwehr Pelling. Die tolle Unterstützung die wir erfahren haben, ist sicher nicht allorts selbstverständlich!
- Bei allen Helfern, egal ob beim Auf-/Abbau, an den Ständen oder hinter den Kulissen – ohne euch alle hätte es dieses Festival nicht gegeben.
- Bei den Pellingern Bürgern, die dem Ganzen aufgeschlossen gegenüberstanden und uns Rückhalt gegeben haben.



...nach dem Festival ist vor dem Festival! Freut euch schon jetzt auf das Hells Pells 2026.

Keep on rockin' in Pelling



(Text: Thorsten Lutz; Bilder: Hells Pells)

AC Graureiher 1991 e.V.: Fischessen am Samstag, 25. Oktober

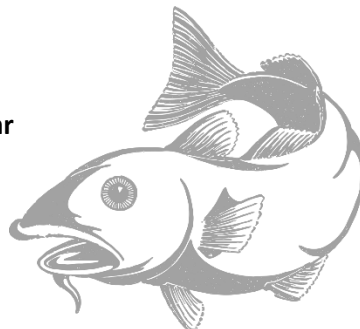
Wir freuen uns auf Euch!

Wo? Gaststätte Thiel in Pelling

Wann? Samstag, 25. Oktober 2025 | ab 18.00 Uhr

Gebackene Rotaugen (solange Vorrat reicht),
Geräucherte oder gebackene Forellen

→ Alles auch zum Mitnehmen!



(Text: Ralf Sturges)

Großer Umzug 2026: Ahoi, liebe Pellinger Narren!

Unter dem diesjährigen Motto „**Unterwasserwelt**“ tauchen wir gemeinsam ab in die Tiefen der Meere: von schillernden Fischen über verrückte Kraken bis hin zu tanzende Meerjungfrauen.

Ob mit kreativvollem geschmücktem **Wagen** oder als **Fußgruppe** – die KG Pellinger Krääscherten lädt alle herzlich ein, Teil des bunten Umzugs zu werden – eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Schnappt euch eure Freunde, Familie, Nachbarn oder Vereinskollegen und meldet euch an. Egal ob jung oder alt, groß oder klein – **wir freuen uns auf euch!**

Termin: 15. Februar 2026 | 14.11 Uhr, anschließend **After-Zuch-Party mit Live-Band**

Anmeldung & Infos: Nico Willems, 0176 323 668 10 | Jan Sokolowski, 0176 201 045 21 | umzug@kg-pellingen.de

Der komplette Narrenfahrplan sowie Infos zum Kartenvorverkauf (Kappensitzung) für die Session 2025/2026 folgen.

Mit närrischen Grüßen

Eure KG Pellinger Krääscherten 1996 e.V.



(Text: Maren Steier)

Lebendiger Adventskalender in Pellingen und Franzenheim

Bis zum 23. Dezember lädt abwechselnd eine andere Familie, ein Verein oder eine Einrichtung die Gemeinde dazu ein, an ihrem Adventsfenster Lieder zu singen, einer Adventsgeschichte zu lauschen oder einfach nur besinnlich zusammenzustehen.



Für jeden Abend vom **01. bis zum 23. Dezember** erklärt sich eine Familie/Verein/Gruppe bereit, ein Fenster (Garage, Gartenhaus o.ä. ist auch möglich) der Wohnung/des Hauses weihnachtlich zu gestalten. Das Fenster wird von jedem individuell dekoriert und beleuchtet, lediglich die Tageszahl ist vorgegeben. Täglich wird ein neues Fenster geöffnet, zu dessen Bewunderung dann alle herzlich eingeladen sind. Für die weitere Adventszeit ist es geplant, dass ein schon geöffnetes Fenster auch weiterhin jeden Abend erleuchtet bleibt, so dass man beim Gang durch das Dorf das Gefühl bekommt, durch einen lebendigen, überdimensionalen Adventskalender zu spazieren.

Je näher das Weihnachtsfest rückt, umso mehr Fenster laden zum Verweilen und Betrachten ein. Ein lebendiger Adventskalender möchte Menschen zusammenbringen! Er möchte alle herzlich einladen, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten. Gemeinschaft und Begegnung stehen hierbei im Vordergrund. Es wäre schön, wenn sich viele Bürger, Vereine, Geschäfte und Institutionen dazu bereit erklären würden, diese Aktion zu unterstützen!



Haben Sie Lust, selbst ein Fenster zu gestalten?

Geöffnet werden die Fenster jeweils ab **18:00 Uhr**.

Danach leuchten die Fenster jeden Tag bis zum 31. Dezember.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen mit Wunschdaten bis spätestens **31. Oktober 2025** an:
veratheis@gmx.de oder 0176 329 643 90.

Schon jetzt sind wir gespannt auf viele kreative Ideen, gemütliche Momente und interessante Gespräche mit den Dorfbewohnern.

Die Frauengemeinschaft Pellingen/Franzenheim

(Text: Vera Schuh)

14. Pellinger Weihnachtsmarkt: 29. und 30. November

Bald ist es wieder soweit. Die Ortsgemeinde und die Interessengemeinschaft Pellinger Weihnachtsmarkt (IGPWM) veranstalten am 1. Adventswochenende (29. und 30. November 2025) gemeinsam den 14. Pellinger Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof der Grundschule St. Antonius.

Wenn auch Du Lust hast, einen Stand an unserem Weihnachtsmarkt zu machen, dann pass jetzt gut auf!

In den kommenden Tagen werden alle Einwohner, frühere Standbetreiber, Vereine, Firmen und alle, die daran Interesse haben, mit Hilfe eines Informationsflyers und Anmeldebogen über das Anmeldeprocedere informiert.

Sollten sonst noch Fragen bestehen, meldet Euch gerne bei uns.

Ansprechpartner der IGPWM: Michelle Stüber | E-Mail: igpwm@gmx.de



An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön, allen Besuchern sowie den Standbetreibern, den Ortsvereinen, den Sponsoren und den zahlreichen und tatkräftigen Helfern, die den Pellinger Weihnachtsmarkt in der Vergangenheit unterstützt haben. **Wir bauen weiterhin auf Eure Unterstützung und Mithilfe. Vielen Dank dafür!**

Wir freuen uns über Eure Anfragen und Euer Interesse

Eure Ortsgemeinde Pellingen

und die Interessengemeinschaft Pellinger Weihnachtsmarkt



(Text: Anna-Lena Mich)

Veranstaltungskalender der Gemeinde Pellingen für das Jahr 2025

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa., 04.10.2025	Einweihung neues Einsatzfahrzeug und Oktoberfest Freiwillige Feuerwehr Pellingen	Parkplatz vor dem Feuerwehrgebäude
Sa., 25.10.2025	Traditionelles Fischessen, A.C. Graureiher	Gasthaus Thiel
Fr./Sa., 07./08.11.2025	Theateraufführung, Theatergruppe Heimatverein	Sporthalle
Mo., 10.11.2025	Martinsumzug Ortsgemeinde/Jugendgruppe Pellingen	Pfarrkirche St. Antonius u. Ortsgemeinde Pellingen
So., 16.11.2025, 11:30 Uhr	Gedenkfeier zum Volkstrauertag Ortsgemeinde Pellingen	Ehrenmal für die Opfer der Weltkriege, Pellingen
Sa./So., 29./30.11.2025	14. Pellinger Weihnachtsmarkt, IG Pellinger Weihnachtsmarkt	Schulhof Pellingen
Fr., 01. – 23.12.2025	Lebendiger Adventskalender, Katholische Frauengemeinschaft	Stationen folgen
So., 07.12.2025, 15 Uhr	Adventsfeier für Pellinger Senioren, Ortsgemeinde Pellingen	Gaststätte Thiel
Mi., 24.12.2025	Wir warten aufs Christkind, Jugendgruppe Pellingen	Jugendraum

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen
Verantwortlich: Andreas Steier, Ortsbürgermeister
Mobil: 0160 94778272
Email: andreas.steier@konz.de

Redaktion:
Jana Müller und Maren Steier
0173 8861991
0176 30476782

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr
Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2025.
Redaktionsschluss: 05.12.2025
Alle Texte bitte an: redaktion-pellingen@web.de

Layout und Korrektur:
Jana Müller und Maren Steier

Druck:
Schmekies Medien und Druckerei, Konz